

TSV Neustadt - Abt. Schwimmen

Süddeutsche und Baden-Württembergische Meisterschaften im Freiwasserschwimmen in Heddesheim 08.-09.06.2019

Am Pfingstwochenende starteten 9 Schwimmer des TSV bei den Süddeutschen und Baden-Württembergischen Meisterschaften im Heddesheimer Badensee. Bei einer Wassertemperatur von 20,3 Grad waren die Außentemperaturen zum Glück sommerlich. Im Badensee war ein Kurs von 1,25 Kilometern abgeteilt, den es je nach Streckenlänge mehrmals zu schwimmen galt. 200 Starter aus 49 Vereinen waren gemeldet.

Unser Langstreckenspezialist **Louis Heim (Jg. 04)** trat mit 31 anderen Startern im Lauf über die 5 Kilometer an. Die letzte Runde war aufgrund des kalten Wassers die schwierigste, da die Muskulatur zu streiken beginnt. Dennoch schnappt er sich mit einem Start zwei Titel. In der Zeit von 01:02:28,90 Minuten wird er Süddeutscher und Baden-Württembergischer Meister und kommt als insgesamt Achter ins Ziel. Zusammen mit **Dix Eisenbraun und Florian Patrick** startet er wenig später in der 3 x 1,25 Kilometer Staffel. Mit der Zeit von 48:55,30 Minuten werden die drei Baden-Württembergischer Meister.

Über die 2,5 Kilometer der Männer gab es 40 Starter aller Altersklassen. Schnellster Schwimmer des TSV war **Benjamin Polster (Jg. 02)** als insgesamt 14. in der Zeit von 32:47,87 min und wird somit Baden- Württembergischer Meister der Junioren.

In der Jugend C (Jg. 07) gelang den Neustädtern etwas Besonderes. In der Baden-Württembergischen Meisterschaft stehen drei unserer Schwimmer auf dem Podest. Den Titel holt sich **Ron Richter** in 34:22,87 Minuten, gefolgt von **Lenn Schulz** mit 35:39,18 min. **Noah Prüwer** als Dritter mit 36:08,79 Minuten. Ron gewinnt dabei in der Süddeutschen Meisterschaft mit seiner Zeit auch den Vizemeistertitel.

Sarah-Marie Bodenstein (Jg.05) und **Kathrin Kreischer** (Jg. 04) starteten ebenfalls auf dem 2,5 Kilometer Kurs. Sarah-Marie kommt nach 36:49,21 Minuten ins Ziel und belegt in ihrem Jahrgang den 4. Platz. Kathrin benötigt für die Strecke 37:59,52 Minuten. Das bedeutet in ihrem Jahrgang den 5. Platz.

So ein Freiwasserschwimmen ist eine gute Abwechslung für die Beckenschwimmer. Auch sind hier andere Fähigkeiten gefragt. Man muss mit dem kälteren Wasser zurechtkommen, es gibt keine Pausen am Beckenrand, im See sollte man sich orientieren lernen und etwas Mut gehört wahrscheinlich auch dazu. Dann ist das Freiwasserschwimmen aber ein großartiges Erlebnis.

Benjamin Polster, Louis Heim, Lenn Schulz sowie Noah Prüwer und Ron Richter starten Ende Juni bei den Deutschen Meisterschaften im Freiwasserschwimmen in Bayern über 2,5 bzw. 5 Kilometer.